

## Pressemitteilung

Ansprechperson  
Katrin Anna Ziegast

E-Mail  
[ziegast@bochum.ihk.de](mailto:ziegast@bochum.ihk.de)

Telefon  
0234 9113-169

Datum: 29.10.2024

### **IHK Mittleres Ruhrgebiet veröffentlicht Gewerbemietpreisspiegel 2024 – Erstmals auch online abrufbar.**

Die IHK Mittleres Ruhrgebiet hat den aktuellen Gewerbemietpreisspiegel für das Jahr 2024 online veröffentlicht. Dieser ist ab sofort erstmals online auf:

<https://www.ihk.de/bochum/hauptnavigation/branchenbetreuung/stadtentwicklung>

verfügbar und ermöglicht einen individuellen Abruf der Daten.

Der Gewerbemietpreisspiegel bietet eine wertvolle Orientierung in Bezug auf Einzelhandelsflächen, Büro- und Praxisflächen sowie Hallen- und Produktionsflächen. Mietkosten stellen für viele Unternehmen den zweitgrößten Kostenblock nach den Personalkosten dar, weshalb die Frage nach dem „richtigen Preis“ für gewerbliche Mietobjekte von großer Bedeutung ist.

„Mit der Veröffentlichung des Gewerbemietpreisspiegels 2024 möchten wir die Markttransparenz aller Beteiligten erhöhen“, beschreibt die zuständige Fachreferentin Lisa Storm das Vorgehen. Und weiter: „Die aktuelle Neuauflage basiert auf den Angebotsmieten aus den Jahren 2022 und 2023 und ermöglicht es, gewerbliche Mietpreise der Städte Bochum, Hattingen, Herne und Witten abzurufen.“

---

Die IHK Mittleres Ruhrgebiet ist Sprachrohr, Infobroker und Trendscout ihrer gut 33.000 Mitgliedsunternehmen. Als öffentlich-rechtliche Körperschaft vertritt sie das wirtschaftliche Gesamtinteresse der Unternehmen aus Bochum, Herne, Witten und Hattingen.

Der Gewerbemietpreisspiegel 2024 bietet eine wertvolle Orientierungshilfe für Unternehmen, Makler:innen und Eigentümer:innen, um eine fundierte Grundlage für Mietverhandlungen und Vertragsabschlüsse zu schaffen. Dabei weist die IHK jedoch ausdrücklich darauf hin, dass die angegebenen Preise lediglich Richtwerte darstellen. Mietpreise entstehen durch das Zusammenspiel von Angebot und Nachfrage sowie von standortspezifischen Faktoren wie der Lage und der Ausstattung der jeweiligen Gewerbeimmobilie. Die Mietpreisanalyse wurde vom InWIS (Institut für Wohnungswesen, Stadt- und Regionalentwicklung) erstellt.

Während in zentralen Innenstadtlagen die Preise für Büro-, Praxis- und Einzelhandelsflächen in Bochum, Witten und Hattingen teils signifikant gestiegen sind, zeigen die erhobenen Daten der Angebotsmieten von Herne eine minimale Erhöhung. Die Gebiete außerhalb der innerstädtischen Lagen zeigen eine hohe Variabilität.

Es wird deutlich, dass Standortfaktoren – wie die Nähe zu wichtigen Verkehrsknotenpunkten oder die Attraktivität von Einkaufsstraßen – eine entscheidende Rolle bei der Preisbildung spielen. Zudem spiegeln sich die Unsicherheit durch die Corona-Pandemie und der aktuellen globalen Krisen direkt in den Mietpreisen wider.

“Eigentümer von Gewerbeimmobilien sollten Ihre Gewerbemieten an die aktuellen Marktbedingungen anpassen.“, betont der Hauptgeschäftsführer der IHK Mittleres Ruhrgebiet Michael Bergmann. “Nur so können faire Konditionen für Mieter entstehen, welche zu stabilen und langfristigen Mietverhältnissen führen. Faire Mietpreise sind besonders für kleine und mittelständische Unternehmen wichtig, um eine langfristige Strategie entwickeln und wettbewerbsfähig sein zu können.“, so Bergmann.

Auch Immobilieneigentümerin Cordula Meier aus Herne weist auf die Wichtigkeit des Mietspiegels hin: “Der Gewerbemietpreisspiegel ermöglicht es mir, die Marktpreise meiner Gewerbeflächen einzuschätzen. Durch die Übersicht der Daten kann ich wettbewerbsfähige Mieten festlegen, die der aktuellen Marktentwicklung entsprechen.”

---

Die IHK Mittleres Ruhrgebiet ist Sprachrohr, Infobroker und Trendscout ihrer gut 30.000 Mitgliedsunternehmen. Als öffentlich-rechtliche Körperschaft vertritt sie das wirtschaftliche Gesamtinteresse der Unternehmen aus Bochum, Herne, Witten und Hattingen.

Für spezifische Angaben können die Daten der vorangegangenen Jahre telefonisch abgerufen werden. Vermieter:innen, die Fragen zum Gewerbemietpiegel haben, wenden sich an unsere Ansprechpartnerinnen Lisa Storm und Jennifer Duggen.

**Falls Sie Rückfragen haben, melden Sie sich gerne jederzeit bei uns.**

---

Die IHK Mittleres Ruhrgebiet ist Sprachrohr, Infobroker und Trendscout ihrer gut 30.000 Mitgliedsunternehmen. Als öffentlich-rechtliche Körperschaft vertritt sie das wirtschaftliche Gesamtinteresse der Unternehmen aus Bochum, Herne, Witten und Hattingen.